

Leben bis man stirbt

Die Rolle der Physiotherapie in der Palliative Care in der Schweiz

Eine qualitative Querschnittsanalyse

Mirta Keller und Cindy Weber, PHY14

Hintergrund

In unserer Gesellschaft steht die Physiotherapie für Rehabilitation, Aktivität und Empowerment¹. Terminale Erkrankungen, Sterben und Tod werden hingegen nur selten damit in Verbindung gebracht¹. Doch da bis 2025 ca. 60% der Über-65-Jährigen zwei oder mehrere chronische Erkrankungen aufweisen werden und sich die Anzahl Über-65-Jähriger im Schnitt bis 2040 verdoppeln wird, sind neue, interprofessionelle Versorgungsmodelle gefragt¹. Ein solches Modell stellt die Palliative Care dar². Sie bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen eine qualitativ hochstehende Betreuung².

Methodik

- Literaturrecherche und Delphi-Analyse mit drei Runden
- Ausgewählte Expertinnen und Experten beantworten Fragen zu Palliative Care Team, Nationaler Strategie Palliative Care, Physiotherapie bzw. Angehörigen und Patientinnen und Patienten in der Palliative Care und Palliative Care im Umfeld der Wirtschaftlichkeit.

Forschungsfrage:
Wie sieht die Rolle der Physiotherapie in der Palliative Care in der Schweiz aus?

Ergebnisse

- Der Physiotherapie wird in der Palliative Care einen **hohen Stellenwert** attestiert (Diagramm 1).
- Sie sollte **fester Bestandteil eines Palliative Care Teams** sein.
- Physiotherapeutische **Massnahmen** sind wirksam bei den häufigsten Symptomen der Betroffenen und werden gezielt eingesetzt.
- Die Physiotherapie wird neben Ärzteschaft und Pflegende als **dritt wichtigste Berufsgruppe** genannt (Diagramm 2). Dass dies nicht nur aufgrund der hohen Anzahl teilnehmender Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten zu Stande kam, zeigt Diagramm 2.

- **Grenzen** für die Physiotherapie setzen v.a. die Patientinnen und Patienten durch die Ablehnung der Therapie sowie personelle Ressourcen innerhalb des Physiotherapie-Teams.
- Bei den **wirtschaftlichen Rahmenbedingungen** besteht trotz der Nationalen Strategie weiterhin grosser Handlungsbedarf. Die Expertengruppe wünscht sich eine faire Bezahlung notwendiger Arbeit sowie die Möglichkeit, administrative Arbeiten und interprofessionelle Absprachen verrechnen zu können.

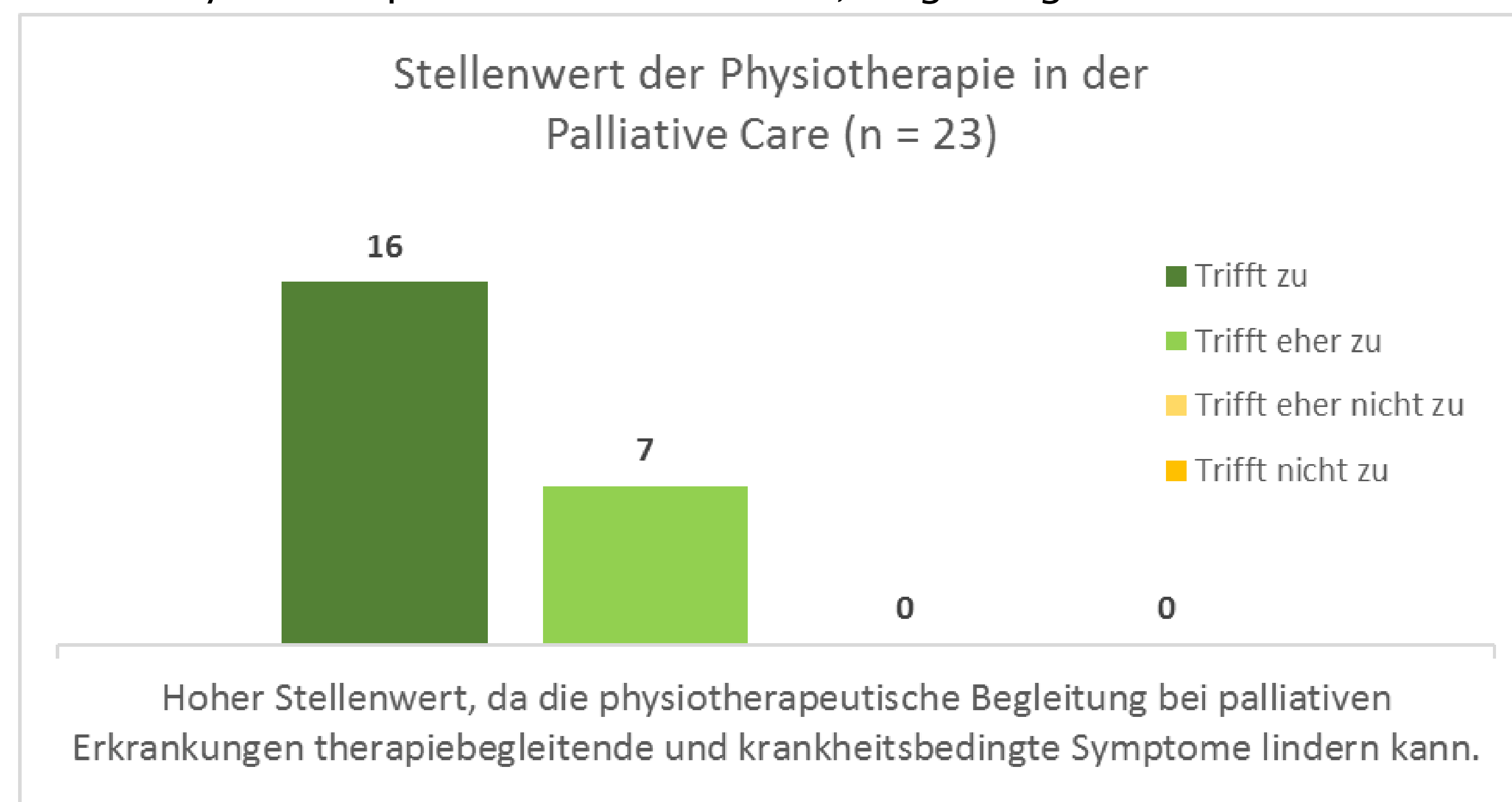


Diagramm 1: Stellenwert der Physiotherapie in der Palliative Care

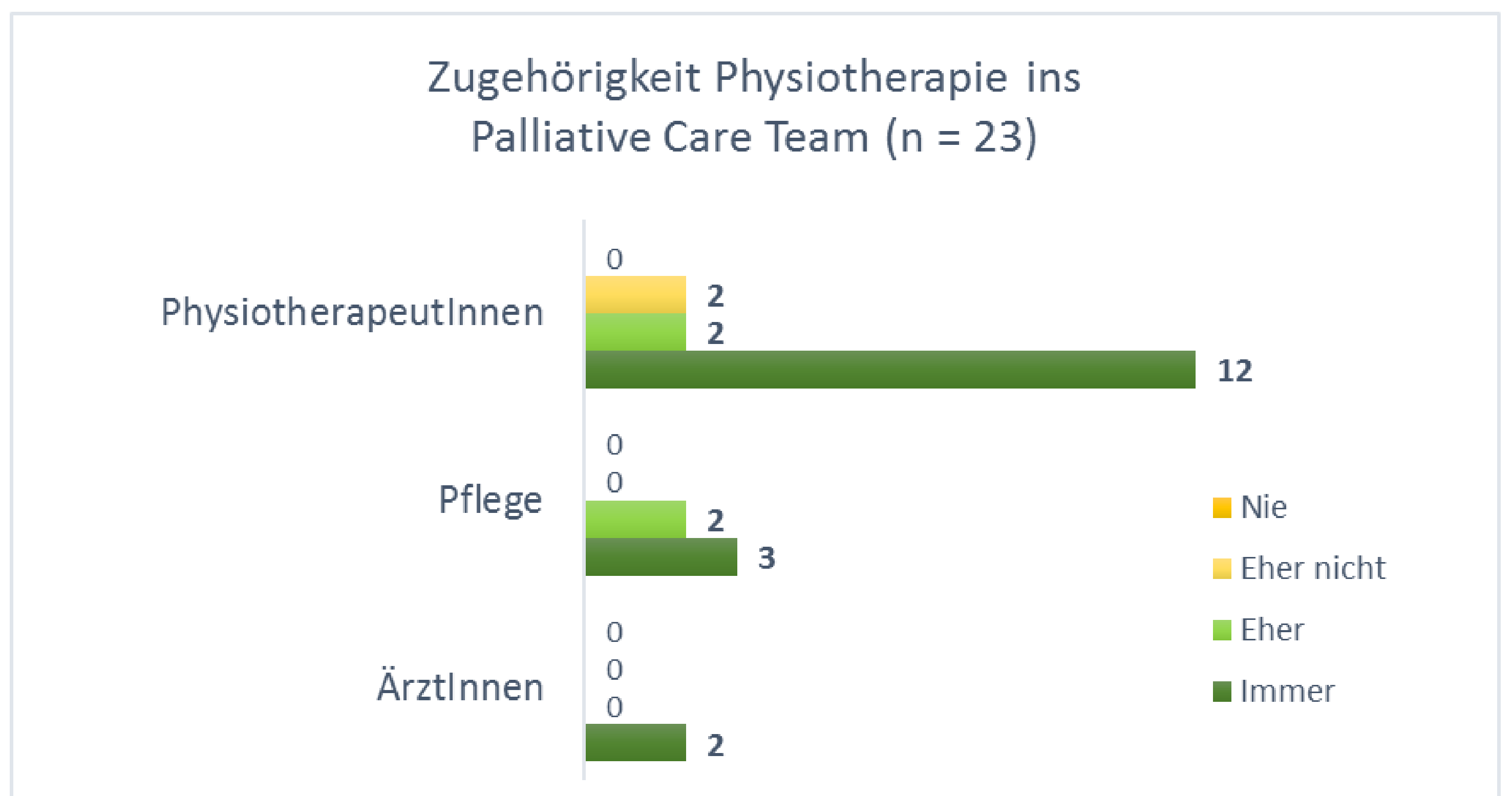


Diagramm 2: Physiotherapie im Palliative Care Team - Sicht der einzelnen Berufsgruppen

Diskussion

Nach drei Umfragerunden kam es zu einer Konsensfindung innerhalb der Expertengruppe. Das Ziel, die Meinungen der Expertinnen und Experten zu erheben und sie dabei zu qualifizieren, wurde erreicht. Es handelt sich in dieser Untersuchung um eine Momentaufnahme, weshalb die Resultate der Umfragen nicht verallgemeinert werden können.

Schlussfolgerung

Die qualitative Querschnittsanalyse zeigt, dass sich die **Rolle der Physiotherapie** in der Palliative Care sehr **vielseitig** gestaltet, aber auch anhand der erzielten Ergebnisse noch **nicht abschliessend definierbar** ist. Die Physiotherapie kann mit vielseitigen nichtpharmakologischen Behandlungsmethoden die häufigsten Symptome palliativer Patientinnen und Patienten beeinflussen und nimmt somit zunehmend eine **zentrale Position im Palliative Care Team** ein.

Um die Physiotherapie in der Palliative Care weiter zu stärken, werden dringend mehr Informationen für Ärzteschaft und Pflegende betreffend Einsatzmöglichkeiten der Physiotherapie benötigt. Zudem sind **interdisziplinäre Sensibilisierungen** in den gesundheitlichen Grundausbildungen sowie Auftritte und Präsenz der Physiotherapie an Palliative Care Tagungen und Kongressen dringend notwendig.



Abb. 1: Mirta Keller, frei nach www. snoopy.com (Zugriff 15.08.17)

Literaturangaben: [1] Nieland et al. (2013), [2] BAG (2016)
Schlüsselwörter: Physiotherapie, Palliative Care, Schweiz, Rolle, Delphi-Analyse